

## Pilgerweg des Friedens

### Von Unterlüß zum Werksgelände „Rheinmetall“

Dienstag, 8. Mai 2018

- 15.30 Uhr Start am Bahnhof Unterlüß (Ankunft Zug aus Hannover um 15.22 Uhr), Begrüßung und Input
- 15.45 Uhr Fußweg zum Werksgelände von „Rheinmetall Waffe“, Rundgang um das Werksgelände und zum Werkstor, abschließend Fußweg zur Friedenskirche (ca. 9,5 km), Getränke und Snacks bei Ankunft
- 18.30 Uhr Abschlussandacht in der Friedenskirche Unterlüß
- 19.30 Uhr Abfahrt Zug nach Hannover

In den vergangenen drei Jahren wurden so viele Rüstungsexporte – auch in Krisenregionen – gebilligt wie unter keiner Bundesregierung zuvor. Zu den größten deutschen Waffenherstellern gehört die Rheinmetall AG. Am Standort Unterlüß verfügt das Unternehmen über das größte private Testgelände für Waffen und Munition. Zuletzt sorgten Berichte über die Umgehung von Genehmigungsverfahren für Schlagzeilen.

Wir möchten mit diesem Pilgerweg ein Zeichen setzen und es nicht unwidersprochen lassen, dass die Kriegsschauplätze der Welt mit Waffen „Made in Germany“ beliefert werden. Rüstungsexporte tragen zur Friedensgefährdung bei. Stattdessen setzen wir uns in globaler Perspektive für friedensfördernde zivilgesellschaftliche Initiativen und eine Kirche auf dem Weg des gerechten Friedens ein.

Der Pilgerweg findet statt am 8. Mai, dem 73. Jahrestags der Befreiung. Ebenfalls an diesem Tag findet die Jahreshauptversammlung der börsennotierten Rheinmetall AG statt.

#### **Organisatorisches:**

Treffpunkt ist um 15:30 am Bahnhof Unterlüß. Die An- und Abreise mit Bahn oder PKW sowie Verpflegung für den ca. 9 km langen Weg (Abkürzung möglich) ist selbst zu organisieren. Zur Abschluss-andacht sind alle willkommen - auch ohne Teilnahme am Pilgerweg.

#### **Anmeldung (bis 2.5.):**

Tobias Schäfer-Sell (ELM)  
0511-1215292 - t.schaefer@elm-misison.net

#### **Veranstalter:**

**Arbeitskreis Gerechtigkeit, Frieden, Bewahrung der Schöpfung  
der Konföderation ev. Kirchen in Niedersachsen**

